
Persistenter Identifier:	1630589376267
Titel:	Die Königliche Bergakademie zu Clausthal, ihre Geschichte und ihre Neubauten
Ort:	Leipzig
Maße:	94 S.
Datierung:	1907
Signatur:	1Ca 289
Strukturtyp:	monograph
Lizenz:	https://creativecommons.org/publicdomain/mark/1.0/deed.de
PURL:	https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1630589376267/1/
Abschnitt:	Zahl der Studierenden 1869-1907.
Strukturtyp:	table
Lizenz:	https://creativecommons.org/publicdomain/mark/1.0/deed.de
PURL:	https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1630589376267/55/LOG_0021/

Zahl der Studierenden 1869—1907.

Lehrjahr	Winter	Sommer	Lehrjahr	Winter	Sommer
1869/70	27	25	1888/89	98	103
1870/71	18	15	1889/90	115	121
1871/72	26	24	1890/91	121	122
1872/73	35	33	1891/92	131	118
1873/74	51	44	1892/93	124	119
1874/75	48	41	1893/94	126	116
1875/76	69	48	1894/95	130	125
1876/77	40	48	1895/96	136	137
1877/78	40	37	1896/97	142	162
1878/79	29	36	1897/98	165	162
1879/80	41	45	1898/99	190	236
1880/81	45	44	1899/00	235	229
1881/82	46	56	1900/01	196	183
1882/83	56	65	1901/02	176	185
1883/84	67	73	1902/03	183	186
1884/85	69	76	1903/04	171	164
1885/86	99	94	1904/05	160	164
1886/87	81	84	1905/06	146	148
1887/88	82	95	1906/07	149	

von 8000 Taler für die Bergakademie und Bergschule nach dem Etat für 1870 stehen 63286 Mark für das Jahr 1880, 107090 Mark für das Jahr 1900 gegenüber. Für das Rechnungsjahr 1904, für welches die Etats für die Bergakademie und die Bergschule (wenigstens formell) getrennt wurden, waren die Kosten der Bergakademie auf 111740 Mark, diejenigen der Bergschule auf 14760 Mark veranschlagt; daraus geht hervor, wie weit die Bergschule gegen die Akademie zurückgetreten war.

Der Etat der Bergakademie für das Rechnungsjahr 1906 enthält die folgenden dauernden Ausgaben: 76290 Mark für Besoldungen und Remunerationen (acht etatsmäßige Professoren mit Einschluß des Direktors, fünf außerordentliche Dozenten, sieben Assistenten, Sekretär, Modellmeister, Modelleur), Wohnungsgeldzuschüsse und Kollegiengeldanteile der Dozenten; 3200 Mark für Tagegelder und Reisekosten; 1000 Mark Exkursionsbeihilfen für Studierende; 12500 Mark für Löhne und Vergütungen (vorzugsweise für das Untersonal); 18500 Mark für Inventar und Sammlungen, (wovon 4000 Mark für die Bibliothek, 10500 Mark für die Sammlungen und Laboratorien bestimmt sind), 15850 Mark für Unterhaltung der Gebäude, Heizung, Beleuchtung und sonstige Zwecke. Die Summe der Ausgaben beträgt 127340 Mark.

Wir geben die Einnahmen der vereinigten Bergakademie und Bergschule nach dem Etat für 1900 an (die eingeklammerten Zahlen sind dem Etat für 1869